



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 9 „Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten“ im Referat 93 „Grundwasserschutz“ baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 31.08.2024 zu besetzen:

Geowissenschaftlerinnen / Geowissenschaftler (w/m/d) für den Bereich Geologie bzw. Hydrogeologie

Das Referat 93 beschäftigt sich mit grundsätzlichen Fragen beim vorsorgenden Grundwasserschutz. Wir arbeiten dabei eng mit den Wasserwirtschaftsämtern zusammen. Seit Juli 2016 läuft ein umfangreiches Projekt für die bayernweite Erfassung, kleinmaßstäbliche Abgrenzung und Bewertung von Einzugsgebieten für die Trinkwassergewinnung. An den Wasserwirtschaftsämtern erfolgt die Bearbeitung durch Projektmitarbeiter. Für die fachliche und organisatorische Steuerung des Projekts ist am LfU in Hof die koordinierende Stelle neu zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Koordinierung, Steuerung und organisatorische Abwicklung des Projektes „Erfassung, kleinmaßstäbliche Abgrenzung und Bewertung von Einzugsgebieten für die Trinkwassergewinnung“
- Fachliche Betreuung der Projektmitarbeiter an den Wasserwirtschaftsämtern
- Umsetzung der Fachvorgaben (Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement)
- Durchführung von Mitarbeiterschulungen und Workshops
- Abgrenzung von Einzugsgebieten ausgewählter Objekte des Landesgrundwassermessnetzes
- Dokumentation und Präsentation der Projektergebnisse

Unsere Anforderungen an Sie

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) eines geowissenschaftlichen Studiengangs oder vergleichbarer Studienabschlüsse
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Hydrogeologie
- Kenntnisse der regionalen Hydrogeologie Bayerns
- Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, ArcGIS)
- Anwendungskennntnisse der einschlägigen Fachanwendungen der bayerischen Wasserwirtschaftsverwaltung (insbesondere INFO-Was, GWA / BIS) sind von Vorteil
- Kommunikativer Arbeitsstil
- Sehr gutes Organisationsvermögen
- Ziel- und ergebnisorientierte Arbeitsweise

- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU / beim Freistaat Bayern erfüllen.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- Einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- Gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Einarbeitung durch einen erfahrenen Kollegen
- Kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Dr. Kassebaum, Tel. 09281/1800-4921 oder Herr Wittmann, Tel. 09281/1800-4955, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Edelmann, Tel. 09281/1800-4533.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/93/18

bis spätestens 18.01.2022 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>